

GLOSSAR für Begriffe aus der Welt des Lazarus-Romans, auch und gerade für SF-Einsteiger.

Begriff	Link	Erklärung
11 Dimensionen	https://de.wikipedia.org/wiki/M-Theorie	siehe auch Beitrag Stringtheorie . In unserer 4-dimensionalen Welt (Höhe, Breite, Tiefe, Zeit) sind die weiteren 7 Dimensionen 'ingerollt' und daher nicht sichtbar.
Asteroidengürtel, Bergbau	https://de.wikipedia.org/wiki/Asteroidenbergbau	Überreste vom Bau des Sonnensystems, welche als ringförmige Bauschuttwolke aus Steinbrocken bis hin zu Kleinplaneten in einem breiten Gürtel zwischen Mars und Jupiter kreisen. Bruchstücke, die es nicht in einen Planeten geschafft haben. Das Gebiet ist ein potenziell wertvolles extraterrestisches Bergbauggebiet, denn die Bodenschätze liegen aufgebrochen vor und aufgrund der geringen Schwerkraft der Asteroiden ist nur wenig Transportenergie im Vergleich zum Bergbau auf einem anderen Planeten erforderlich.
Astronomische Einheit	https://de.wikipedia.org/wiki/Astronomische_Einheit	Häufig verwendete Entfernungseinheit in der Astronomie. 1 AE = mittlere Entfernung Sonne - Erde, ca. 150 Mio. Km bzw. 500 Lichtsekunden.
Astralkörper	https://de.wikipedia.org/wiki/Astralleib	Aus dem theosophisch/anthroposophischen Weltbild. Einer von mehreren Energiekörpern des Menschen, 'unterste' Einheit des Seelenkörpers. Bleibt nach dem Tode erhalten. Erlaubt bei Lösung vom Körper Reisen im 'Astralraum'.
Ätherkörper	https://de.wikipedia.org/wiki/Ätherleib	Aus dem theosophisch/anthroposophischen Weltbild. Einer von mehreren Energiekörpern des Menschen, entspricht dem asiatischen Chi, enthält die Chakren aus der hinduistischen Lehre, löst sich mit dem Tode auf.
Bran	https://de.wikipedia.org/wiki/D-Brane	Eine wichtige Komponente der erweiterten Stringtheorie: Jeder Dimensionsraum stellt die Oberfläche eines höherdimensionalen Körpers dar, Bran genannt (abgeleitet von Membran). Die Gravitation ist die einzige Kraft, welche alle höherdimensionalen Branen durchdringt. Unsere Welt ist die Oberfläche einer fünfdimensionalen Bran, zu der parallel oder anders orientiert weitere 5-D-Branen in einem 6-dimensionalen Raum existieren, der wiederum die Oberfläche einer 7-D-Bran ist usw. bis hin zu 11 Dimensionen. Dieses Szenario ist auch Grundlage verschiedener Multiversum-Theorien. Siehe auch Beitrag: Multiversum
Burst		Ausbruch einer Strahlungsquelle, z.B. durch eine weit entfernte Explosion ausgelöst, von der nur eine plötzlich ansteigende Strahlungsintensität wahrzunehmen ist.
Carbon nanotube	https://de.wikipedia.org/wiki/Kohlenstoffnanoröhre	Ein auf Kohlenstoff basierendes Material, in dem Molekülgitter zu winzigsten Röhren geformt sind. Schon heute ist dieser Werkstoff zehnmal härter und flexibler als Stahl und dabei fünfmal leichter. Aktuell kann er noch nicht in industriellem Masstab produziert werden.
Chakra	https://de.wikipedia.org/wiki/Chakra	Hinduistischer Begriff für ein Energiezentrum im feinstofflichen Energiekörper des Menschen. Meistens werden 7 Hauptchakren entlang der vertikalen Körperachse identifiziert, welche jeweils spezifische seelische Funktionen repräsentieren. Daneben soll noch eine Vielzahl von Nebenchakren existieren. Siehe auch Beiträge: Ätherkörper , Astralkörper .
Cosmosophische Sozietät, CSS		Fiktive Nachfolgeorganisation der christlichen Kirchen in der Tradition der anthroposophischen Gesellschaft. Nach der sog. Transzendenten Wende Ende des 21. Jahrhunderts, dem naturwissenschaftlichen Nachweis einer Nachtod-Welt, erfuhr die CSS eine beispiellose Bestätigung und wurde nach dem 3. Weltkrieg integraler, beratender Bestandteil der Weltregierung.
Enceladus, Eisfontänen	https://de.wikipedia.org/wiki/Enceladus_(Mond)	Der Saturnmond Enceladus wurde seit 2005 mehrere Jahre lang von der Raumsonde Cassini intensiv untersucht: Ein Ozean unter einem dicken Eismantel und kilometerhohe Eis-Geysire sind das Markenzeichen dieser kleinen Welt.
Energieflux		Begriff aus der Planetologie. Ein Maß für die Strahlungsenergie, welche ein Planet von seiner Sonne erhält. 1 Terra = mittlere irdische Sonnenenergie, ca. 1KW/qm
Farbverschiebung, Rotverschiebung	https://de.wikipedia.org/wiki/Rotverschiebung	Änderung der Lichtwellenlänge bei sich nähernden oder entfernenden leuchtenden Objekten, analog den Schallwellen eines Sirenen-Fahrzeugs. Annäherung = Verkürzung der Lichtwellen = Farbverschiebung in Richtung Blau, Entfernung = Verlängerung der Lichtwellen = Farbverschiebung in Richtung Rot. Aus dem Maß der Rotverschiebung von Galaxien bei gleichzeitiger Entfernungsbestimmung über die Helligkeitstaxierung bestimmter Supernovae-Typen wird die Expansionsrate des Universums abgeleitet.

Feinstofflichkeit	http://anthrowiki.at/Feinstofflich#Ist_Feinstoffliches_materiell.3F	Ein im deutschen Idealismus des 19. Jahrhunderts geprägter Begriff für eine nicht messbare, extrem feingranulare Substanz, aus der die geistige Welt bestehen soll. Wichtiger Begriff in Theosophie und Esoterik. Mit den Erkenntnissen der aktuellen Quantenforschung erlebt dieses Konzept in der Esoterik eine Renaissance, da das Modell kleinster Bausteine von Raum und Zeit sowie paralleler Universen wunderbare spekulative Neudefinitionen von Feinstofflichkeit ermöglicht.
Fusionstriebwerk Konzepte ACMF und NTR, im Roman als PACD bezeichnet.	https://en.wikipedia.org/wiki/ICAN-II https://en.wikipedia.org/wiki/Nuclear_thermal_rocket	Antimatter Catalyzed Micro Fusion. Ein Fusionstriebwerk, dass durch Zuführung kleinster Mengen Antimaterie in das Fusionsplasma gezündet wird. Für dieses Konzept wurden Anfang des 21. Jh. verschiedene Studien erstellt. Kernfusion = Verschmelzung von Atomkernen, ein Prozess, der in Sonnen permanent abläuft und die Sonnenenergie erzeugt. Solch ein Triebwerk wäre um Zehnerpotenzen leistungsfähiger als alle heutigen Raketentriebwerke. Diese Energie erhitzt Wasserstoffgas als Antriebs-Stoff, damit genügend Schubmasse erzeugt wird. Der reine Ausstoß von Reaktor-Masse wäre zu gering, um größere Schiffe ausreichend zu beschleunigen.
gebundene Rotation	https://de.wikipedia.org/wiki/Gebundene_Rotation	Ein Planet oder Mond mit gebundener Rotation zeigt seinem Rotationsmittelpunkt immer die gleiche Seite. So kreist der irdische Mond in gebundener Rotation um die Erde und die Venus sowie der Merkur um die Sonne. Bei Planetensystemen von Roten Zwergen liegen aufgrund der schwächeren Sonnenschwerkraft die Bahnen oft sehr eng um den Stern. Dadurch besitzen diese Planeten aber auch meist eine gebundene Rotation und das Klimamodell ändert sich grundlegend. Statt einer vorwiegend meridionalen Zonierung (also Westwindzone, Tropen etc.) herrscht eine mehr longitudinale Regionalisierung mit Wärmeverteilung zwischen 4 Polen: 2 Rotationspole, 1 Hitze-pol auf der Tag-Seite, 1 Kälte-pol auf der Nachtseite. Die Art der Atmosphäre (wenn vorhanden) und die Ausdehnung eventueller Ozeane sind entscheidende Faktoren für eine effektive Verteilung der permanent auf den Hitze-pol einströmenden Sonnenenergie. Speziell in den Übergangszonen der 4 Pole könnten auf solchen Planeten vielleicht irdische Klimaverhältnisse herrschen.
genetischer Zwilling		In dieser Geschichte ein Klonkörper, der mit dem Original genetisch hundertprozentig identisch ist. Dies ist derzeit noch nicht möglich, denn die für die Klonung benötigte fremde Eizellenhülle bringt über ihre Mitochondrien einen geringen Anteil eigener Gene mit. Würde jedoch die Verwendung von IPS-Zellen (siehe dort) weiterentwickelt werden, wäre solch ein hundertprozentiger Klon theoretisch möglich und würde eventuell dem Prinzip der vegetativen Vermehrung entsprechen. Außerdem sind diese Klone gentechnisch verändert, sodass ihr Gehirn im Temperaturbereich 15 bis 20 Grad Celsius eine extreme Neuroplastizität aufweist. Für seine Funktion als Empfänger des reisenden Geistes aus dem Originalkörpers eine fundamentale Fähigkeit, ohne die eine eindringende Entität ihre Erinnerungen verlieren würde.
Gliese 667	https://de.wikipedia.org/wiki/Gliese_667	Ein Drei-Sonnen-System in 22 Lichtjahren Entfernung. 2013 wurde dort ein reichbestücktes Planetensystem entdeckt, von dem in einer Revision 2014 nur 2 Planeten übrig blieben, einer davon aber als Kandidat für Erde 2.0, eine sog. Supererde. Wir nehmen hier an, dass die Revision auf nur 2 Planeten ein Irrtum war und künftig erneut revidiert wird. Das Anfang 2017 entdeckte System von Trappist 1 scheint sogar 7 Planeten um einen roten Zwerg zu besitzen und ist zum Zeitpunkt der Romanveröffentlichung der aktuelle extraterrestrische Star.
Gravitation, G	https://de.wikipedia.org/wiki/Gravitation	Schwerkraft, Einheit = 1 G = Schwerkraft der Erde. Die Schwerkraft ist nach wie vor ein kosmisches Geheimnis. Sie wirkt als Kraft und sollte daher in der Quantentheorie auch durch ein entsprechendes Teilchen repräsentiert werden, dem Graviton. Dieses ist aber noch nicht nachgewiesen worden. Dennoch kann man aus dieser Sicht von (Teilchen-)Strahlung sprechen. Dem aber widerspricht die Relativitätstheorie, nach welcher die Gravitation keine Kraft, sondern eine Geometrie ist. Sie stellt die Krümmung der Raumzeit dar, welche durch die Existenz von Materie hervorgerufen wird. Beliebtes Lehrbild ist eine Kugel auf einem gespannten Tuch, die je nach ihrem Gewicht eine kleinere oder größere Mulde in den Stoff drückt. Die Kugel wäre z.B. die Erde, das Tuch die vierdimensionale Raumzeit (Länge, Breite, Höhe, Zeit). Die Schwerkraft ist dann nur ein Effekt, nämlich dass eine weitere nahe Kugel in diese Mulde hineinrollen würde, was den Anschein einer anziehenden Kraft erweckt.

Habitable Zone		Bereich im Umkreis einer Sonne, in dem die solaren Verhältnisse die Existenz von flüssigem Wasser ermöglichen, was als Grundvoraussetzung für irdisch ähnliches Leben angesehen wird. Venus, Erde und Mars liegen in diesem Bereich. Daran ist zu sehen, dass der Energieeintrag der Sonne nicht der einzige Faktor ist. Auch die Art der Atmosphäre und Stärke der Schwerkraft eines Planeten sind maßgebliche Faktoren, neben vielen weiteren Parametern wie Magnetfeld, Sonnenstürme, UV-Strahlung, Mond etc.
Hibernation	http://www.erkennnshorizont.de/raumfahrt/astronauten-und-patienten-kaelteschlaf-hibernation-forschung/	Technik des Kälteschlafes für menschliche Körper analog dem Winterschlaf bei Tieren. Neben der Temperatursenkung auf wenige Grad über 0 ist die Infusion etlicher Mittel u.a. zur Reduzierung der Zellaktivität, Sauerstoffversorgung und Gerinnungshemmung notwendig (siehe Lifecare-Gel). Der Link verweist auch auf eine ESA-Studie hierzu. Hibernation scheint die einzige Möglichkeit bemannter, langjähriger Raumreisen zu sein.
Holographie, Holoprojektion	https://de.wikipedia.org/wiki/Stereodisplay#Volumendisplay	Eine in Ansätzen schon vorhandenen mediale Laser-Spiegel-Technik, die in jedem modernen Science-Fiction-Film mittlerweile Standard ist: Bildprojektionen sind real dreidimensional (also keine optische Täuschung) und bilden exakt die Raumverhältnisse des Originals ab. Bei fortgeschrittenen Holotechniken ist sogar eine Interaktion mit der Projektion möglich.
Io, bei Io	https://de.wikipedia.org/wiki/Io_(Mond)	Ein Mond des Jupiter, in der Mythologie eine Nymphe als Geliebte des Zeus. Der Mond jedoch ist gar nicht lieblich, sondern ein vollständig schwefelbedeckter Vulkanmond, ein höllischer Himmelskörper. Daher auch der fluchende Ausruf, bei Io!
Ionentriebwerk	https://de.wikipedia.org/wiki/Ionenantrieb	Ein heute schon für Raumsonden eingesetzter Triebwerkstyp, der besonders sparsam, aber auch relativ leistungsschwach ist. Er eignet sich vor allem für Nahbereichs-Navigation, weniger für Langstrecken.
IPS-Zellen	https://de.wikipedia.org/wiki/Induzierte_pluripotente_Stammzelle	Eine sich rasant entwickelnde Technik der Stammzellen-Herstellung, welche als Ausgangszellen normale Körperzellen benutzt, also keine embryonalen Zellen benötigt. Die Umwandlung 'normaler Zellen' in 'Induzierte Pluripotente Stammzellen' nennt man 'genetische Reprogrammierung'. Dafür gab es 2012 den Nobelpreis. Im Roman wird von Meta-IPS-Zellen gesprochen. Damit sind (fiktive) totipotente Stammzellen gemeint, welche durch eine verbesserte Reprogrammierung erzeugt werden. Totipotenz bedeutet im Gegensatz zur Pluripotenz, dass aus solchen Stammzellen jede beliebige andere Zelle des Stammorganismus erzeugt werden kann. Das wäre eine Voraussetzung für die Erschaffung hundertprozentiger Klone.
KI, künstliche Intelligenz, im Roman als MI (Maschinen-Intelligenz) bezeichnet.	https://de.wikipedia.org/wiki/Künstliche_Intelligenz	Ein selbstlernendes Computersystem. Aktuell existieren mehrere Großforschungsprojekte zum technischen Nachbau neuronaler Strukturen, also von Gehirnen. Es werden große Fortschritte im Bereich der Sprach- und Bedeutungserkennung gemacht. Es findet eine große, historische Debatte um Definition von Intelligenz und Bewußtsein statt. So ist z.B. die Frage vollkommen offen, ob eine technisch konstruierte, selbst lernende und sich selbst programmierende Maschine auch Bewußtsein entwickeln könnte.
künstliche Schwerkraft	http://www.wissenschaft-im-dialog.de/projekte/wieso/artikel/beitrag/kann-man-schwerkraft-kuenstlich-erzeugen/	Künstliche Schwerkraft ist heutzutage gleichbedeutend mit simulierter Schwerkraft und zwar durch die Fliehkraft in einer rotierenden Raumstation. Allerdings muss die Station eine bestimmte Größe und Form haben, welche die heutigen Raumstationen nicht besitzen. Sollte nach dem Teilchenmodell der Physik auch ein Kraftteilchen für die Gravitation entdeckt werden, das Graviton, wäre eine Manipulation der Schwerkraft theoretisch denkbar. Die lange vorhergesagten und kürzlich nachgewiesenen Gravitationswellen bestätigen aber eher die geometrische Interpretation der Schwerkraft als Krümmung der Raumzeit.
Lichtgeschwindigkeit, Lichtmauer, relativistische Geschwindigkeit, relativistischer Effekt.	https://de.wikipedia.org/wiki/Lichtgeschwindigkeit	Die ultimative Geschwindigkeit unseres Universums. Laut der Relativitätstheorie wächst die Masse eines Objekts mit Annäherung an die LG ins Unendliche. Es muss also unendliche Energie aufgewendet werden, um exakte LG zu erreichen. Nur die Lichtteilchen (Photonen) erreichen sie, denn sie besitzen keine (Ruhe)Masse. Neben der Masse ändert sich auch der Zeitverlauf mit Annäherung an die LG und bleibt bei ihrem Erreichen stehen. Wegen dieser Unendlichkeiten und der Unmöglichkeit für Materie die LG zu erreichen, wird auch von der Lichtmauer gesprochen. Die Massen- und Zeiteffekte sind ab ca. 10% der Lichtgeschwindigkeit deutlich spürbar und nehmen mit zunehmender Geschwindigkeit zu. Diese Effekte und die betroffenen Geschwindigkeiten nennt man 'relativistisch' mit Bezug auf die Definitionen in der Relativitätstheorie.

Lichtjahr, Lichtzeit	https://de.wikipedia.org/wiki/Lichtjahr	Lichtteilchen (Photonen) bewegen sich im Vakuum mit knapp 300.000km/sec. Also benötigt ein von der Erde ausgesandter Lichtstrahl eine gute Sekunde bis zum Mond, gut 8 Minuten bis zur Sonne, gut 1 Stunde bis zum Saturn, 6 Stunden bis zum Rand des Sonnensystemes, gut 4 Jahre bis zur nächsten Sonne, 100.000 Jahre zum entfernten Rand der Milchstraße, 2 Mio. Jahre bis zur nächsten Galaxis und zig Milliarden Jahre bis zum unbekanntem Rand des Universums. Und nur 22 Jahre bis zum Schauplatz unseres Abenteuers.
Metatron	https://de.wikipedia.org/wiki/Metatron	Hochrangiger Engel in verschiedenen Religionen. In diesem Roman der Botschafter einer vorerst unbekanntem transzendenten Instanz.
Monade	https://de.wikipedia.org/wiki/Monade_(Philosophie)	Im Roman 'Lazarus' wird der Monaden-Begriff pantheistisch interpretiert, also nicht die Welt aus unzähligen Monaden bestehend verstanden, sondern die ganze Welt IST eine unteilbare Monade. Vielleicht in einem Folgeroman wäre noch das Verhältnis von <i>Panpsychismus</i> und <i>Pantheismus</i> zu klären. Siehe hierzu auch die Wikipedia-Beiträge. Es wird auch der Name einer Monade genannt: <i>Abraxas</i> . Dieses ist eine Schöpfergöttheit aus der frühchristlichen Gnosis, deren Kult bis ins Mittelalter reichte und als christliche Häresie betrachtet wurde. Siehe auch hierzu den Wikipedia-Beitrag.
Multiversum	https://www.mpg.de/4693329/Inflation_Zyklen_Multiversum	Es existieren verschiedene Theorien über Parallel-Universen, doch die Konzepte sind sehr verschieden. In 'Lazarus' wird hauptsächlich das Konzept der Stringtheorie verwendet, die Bran-Welten in höheren Dimensionen postuliert. Siehe auch Bran und Stringtheorie .
Nahtoderlebnis		Die Lösung des Astralkörpers vom Ätherkörper bei Wahrung der personellen Identität. Tritt meist im Zusammenhang mit schwerer Krankheit oder Unfall auf. Nachdem ihr klinisch toter Körper reanimiert wurde, berichten die Erweckten von außerkörperlichen Wahrnehmungen, Erlebnissen, Begegnungen. Siehe auch den Link im Beitrag Tunnelbote .
Nano-Anzug		Ein (fiktiver) Überlebensanzug, der aus einem Nanobot-Schwarm und einer KI besteht. Siehe auch Beitrag: Nanobot
Nano-Lifecare-Gel		Eine fiktive gelartige Substanz aus der Hibernationstechnik, die einen tiefgekühlten Körper mit allen lebensnotwendigen Stoffen versorgt und auch eine Anzahl Nanobots beinhaltet. Ein Körper kann so jahrzehntelang ohne Zellverfall konserviert und ggf. reanimiert werden. Siehe auch Beitrag: Oxygenlipoid
Nanobot	https://de.wikipedia.org/wiki/Nanobot	Programmierbare Maschinen von mikrobischer Größe. Bereits heute wird mit Prototypen einfacher, molekülgroßer Maschinen geforscht. Die gemeinsame Steuerung einer gewissen Anzahl von Nanobots würde quasi einen virtuellen Schwarm erschaffen, einen programmierbaren Ameisenstaat. Die Entwicklung solch einer Nanobot-Technologie wird sehr kritisch gesehen und ernsthaft bis besorgt diskutiert.
Neuroplastizität	https://de.wikipedia.org/wiki/Neuronale_Plastizität	Die Eigenschaft des Gehirns, bis ins hohe Menschenalter seine Neuronenstruktur anzupassen, z.B. durch radikal neue Lebensumstände oder durch Erlernen neuer Inhalte. Diese Fähigkeit ist bei einem zweijährigen Kind am höchsten. Eine fiktive, künftige Gentechnik ermöglicht situationsbedingte enorme Steigerungen dieser Fähigkeit, die an die Schreib-Leistung von Computerspeichern heranreicht.
Oktaederstumpf, T8-Modul	https://de.wikipedia.org/wiki/Oktaederstumpf	Einer der wenigen lückenlos einen Raum füllenden geometrischen Körper. Der bekannteste ist der Würfel. Der Oktaederstumpf ist auf Grund seiner geometrischen Eigenschaften eine Idealform für standardisierte und modularisierte Raumfahrzeuge und Stationen.
Oortsche Wolke	https://de.wikipedia.org/wiki/Oortsche_Wolke	Bis zu 1 Billion Gesteinskörper von Asteroiden- bis Planetoiden-Größe (mehrere Meter bis 100km Durchmesser), die eine weitläufige Wolke um ein Sonnensystem bilden. Sie stellen die Materiereste aus der Entstehungsphase des Systemes dar, Material, das nicht zu Planeten oder Sonne verdichtet wurde. Ihr Pendant im inneren Sonnensystem ist der Asteroidengürtel , der jedoch in einer scheibenförmigen Bahn um die Sonne angeordnet ist.
Oxygenlipoid	Erwähnt in: 'Der Tod muss nicht das Ende sein', Autor: Sam Parnia, 2013	Eine gelartige Substanz aus Fettmolekülen als Transporteinheiten, in die andere Stoffe wie z.B. Sauerstoff und bestimmte Enzyme eingelagert werden können. Diese Substanz wird heute schon in der Reanimationsmedizin experimentell erprobt, um alle Zellen eines klinisch toten, also nicht mehr atmenden Körpers mit Sauerstoff zu versorgen und so den Zellzerfall zu stoppen. Voraussetzung ist die Lösung dieser Fett-Transporter in einer Flüssigkeit, welche in sämtliche Kapillare eines Körpers eindringen und so alle Organe erreichen kann. Siehe auch Beitrag: Nano-Lifecare-Gel
Planksche Grenze, Quanten	https://de.wikipedia.org/wiki/Planck-Einheiten	So wie es vor 100 Jahren schon erkannt wurde, existieren auch im Kleinsten der Welt Grenzen: kleinste Längen-, kleinste Energie-, kleinste Zeit-Einheit. Sie wurden vom Physiker Max Planck definiert und sind nach ihm benannt. Diese Grenze liegt weit außerhalb jeder heute denkbaren Beobachtbarkeit, aber es ist eine Grenze. Und was befindet sich jenseits davon? Auch hier ein Gebiet für phantastische Spekulationen.

Potentialraum	http://greiterweb.de/spw/Multiversum-der-Stringtheorie.htm	Ein (fiktiver) dimensionsloser Bereich jenseits der Plankschen Grenzen, in dem alle Welt-Konstellationen als Möglichkeiten vorhanden sind, von denen sich jedoch nur bestimmte Weltlinien als Quanten realisieren und so unsere Welt schaffen. Dieser Raum ist der energetische Urgrund des gesamten Multiversums. Aus ihm heraus konkretisieren sich Protoquanten im Subquantenraum .
Quanten-gravitation	https://de.wikipedia.org/wiki/Quantengravitation	Hier speziell die neuere Schleifenquantengravitation. Herausstechendes Merkmal ist die Annahme, dass die Raumzeit selber kein Kontinuum darstellt, sondern aus Raumzeit-Quanten, also kleinsten Einheiten von Raum und Zeit besteht. Daraus kann spekulativ folgernd eine Verschränkung von Raumzeitquanten angenommen werden, welche weit entfernte kosmische Orte zeitlos und unmittelbar miteinander verknüpfen, ja sogar das eigentliche Gewebe des Universums selbst darstellen würden. In diesem Konzept ist auch die Theorie des Physikers Lee Smolin angesiedelt, der eine evolutionäre Abfolge von Universen innerhalb eines Multiversum postuliert.
Quanten-verschränkung	https://de.wikipedia.org/wiki/Quantenverschränkung	Eine von vielen seltsamen Eigenschaften der Quantenwelt, nämlich eine unter bestimmten Bedingungen eintretende Verbindung zweier Teilchen über Zeit und Raum hinweg, Informationsaustausch schneller als das Licht. Aufgrund bestimmter, hier in Kürze nicht darzustellender informationstheoretischer Prinzipien, kann nach derzeitigem Wissensstand dieses Phänomen leider nicht zur überlichtschnellen Kommunikation genutzt werden. Der Effekt selber aber ist experimentell mehrfach nachgewiesen worden und spielt in neueren Konzepten der Quantengravitation eine tragende Rolle.
Roter Zwerg	https://de.wikipedia.org/wiki/Roter_Zwerg	Der häufigste Sternentyp in unserer Galaxis. Maximal 30% Masse unserer Sonne, leuchtschwach mit hohem Infrarot-Anteil, sehr langlebiger Stern. Kandidat für ein System mit bewohnbaren Planeten, oft jedoch mit gebundener Rotation (siehe Def.). Problematisch sind auch Flares, UV-Strahlung, Magnetfeld-Induktion und gegenseitige Bahnstörungen in den kompakten Planetensystemen dieser Sternart. So genügt eine Planetenbahn in der Habitablen Zone alleine noch nicht als Voraussetzung für Leben.
Sonnentransit	https://de.wikipedia.org/wiki/Exoplanet#Indirekte_Nachweismethoden	Hier als planetologischer Begriff verwendet. Eine gute Methode zur Entdeckung extrasolarer Planeten ist die partielle Verdunkelung eines Sterns, wenn ein Planet vor ihm vorbeizieht. Ein bekanntes irdisches Beispiel ist der Venus-Transit. Das besondere an dieser Methode ist, dass beim Transit die Atmosphäre des Planeten von der Sonnenstrahlung durchleuchtet wird und so eine Spektralanalyse ihrer chemischen Zusammensetzung ermöglicht.
Stringtheorie	https://de.wikipedia.org/wiki/Stringtheorie	Die Welt besteht aus winzigen Fäden von Planckscher Größenordnung (siehe auch dort). Ihre Vibrationen schwingen in 11 Dimensionen und je nach Schwingungsart entstehen hierdurch die bekannten Teilchen und Kräfte. Keine Fantasy, sondern eine der modernsten physikalischen Welterklärungsmodelle mit einer großen und seriösen Anhängerschaft. Die Spezialität liegt in der Annahme, dass unser Universum aus 10 oder 11 Dimensionen (je nach Theorievariante) besteht. Eine besonders kühne mathematische Vorhersage dieser Theorie ist die Existenz von 10 hoch 500 Universen.
Subquanten	https://de.wikipedia.org/wiki/Vakuumentnergie	Eine fiktive eindimensionale Welt aus konkretisierter Energie des Potentialraums . Diese Protoquanten sind nicht schwingend, daher effektiv eindimensional. Aus den höchsten Dimensionen des Multiversums weht ein elfdimensionaler Wind unbekannter Herkunft und bringt diese Strings zum Schwingen. Auf diese Art realisiert er unsere Welt als Gischt auf einem tiefen Meer der Möglichkeiten. Da die Strings in elf Dimensionen und mit unterschiedlichen Frequenzen schwingen, werden die unterschiedlichsten Universen realisiert. Wer diesen Wind kontrolliert, gestaltet das Multiversum. Diese Vorstellung beruht u.a. auf einer romanhaften Interpretation des realen physikalischen Phänomens "virtueller Teilchen", welche auch im absoluten Vakuum des Weltraums ständig aus dem Nichts heraus entstehen und wieder zerfallen.
Supererde	https://de.wikipedia.org/wiki/Supererde	In der aktuellen Exoplanetenforschung, also der Suche nach Planeten in anderen Sonnensystemen, wurden schon mehr als 4000 Planeten entdeckt (Stand 2020). Ein besonderer Planetentyp ist dabei die 'Supererde', ein Planet von mindestens 1 bis maximal 10 Erdmassen und maximal 1,5 fachen Erdradius.
Tachyonen	https://de.wikipedia.org/wiki/Tachyon	Hypothetische Teilchen, die nicht langsamer als Licht sein können und unendliche Geschwindigkeit erreichen. Dieses Konzept wird vom wissenschaftlichen Mainstream abgelehnt, ist aber aus der zeitgenössischen Esoterik und mancher Science Fiction nicht mehr wegzudenken.

Tachyonenraum	http://transinformation.net/nullpunktenergie-freie-energie-und-tachyonen/	Siehe auch Tachyonen . Um eine Probe für die Ansichten der esoterischen Alternativwissenschaft zu geben, einfach mal dem aufgeführten Link anstatt Wikipedia folgen. In meiner Geschichte ist der Tachyonenraum eine fünfdimensionale Hülle um die vierdimensionale Bran unseres Universums. Alice grüßt von der mythischen Rückseite eines Spiegels, auf der alles verkehrt ist: nichts langsamer als Licht, Gravitation nicht anziehend sondern abstoßend, und mehr.
TMO, transkraniales Magnet-Operating	https://de.wikipedia.org/wiki/Transkraniale_Magnetstimulation	Eine Umbenennung der bereits heute existierenden transkranialen Magnet-Stimulation, der TMS. Es liegen Forschungsberichte vor, nach denen durch Einsatz gerichteter und mit spezifischer Frequenz gepulster Magnetfelder Hirnareale und damit Bewußtseinszustände von Menschen beeinflusst werden können. Unter anderem Abschaltung des Bewußtseins ohne Ohnmacht oder z.B. Anregung der Serotonin-Ausschüttung.
Tunnelbote	https://de.wikipedia.org/wiki/Nahtoderfahrung	Begriff aus der Nahtodforschung. In der Mehrzahl der Berichte zu Nahtoderlebnissen wird von einem Tunnel und von geistigen Wesen berichtet, welche den Sterbenden dort hinein begleiten. Eine medizinisch seriöse Studie hierzu erschien 2014 von Sam Parnia. Viele Fallbeispiele bei Pim van Lommel (kein Pseudonym) und die Urmutter dieser Thematik ist natürlich Frau Kübler-Ross.
Vakuumenergie	https://de.wikipedia.org/wiki/Nullpunktsenergie https://www.scinexx.de/news/kosmos/universum-kollaps-vorprogrammiert/	Das Vakuum des Weltraumes ist gar nicht so leer. Ständig entstehen und vergehen dort sog. virtuelle Teilchen. Das Maß dieser Energie ist eine wichtige kosmische Kenngröße und kann in verschiedenen Universen unterschiedlich sein. Die sog. 'Dunkle Energie', welche nach bisherigem Weltmodell 72% der kosmischen Gesamtenergie ausmacht, treibt das Universum auseinander und kann als das Gegenteil der Gravitation betrachtet werden, einer abstoßenden Anti-Gravitation. Übrigens: Eine Änderung des Levels der Vakuumenergie kann katastrophale Folgen haben, siehe zweiten Link. Beide Theorien: Antigravitation und weltzerstörender Phasenübergang werden im Roman verwendet. Vakuum mit einem anderen als dem aktuell im Universum herrschenden Energielevel wird auch als ' <i>falsches Vakuum</i> ' bezeichnet.